

## [Die Regierung hat die Frage der Rückkehr von Ukrainern aus Deutschland, die während des Krieges ausgereist sind, aufgegriffen](#)

12.12.2024

Der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal hofft, dass alle Ukrainer, die während des Krieges nach Deutschland gegangen sind, in ihr Land zurückkehren werden. Die ersten Schritte in diese Richtung sind bereits unternommen worden.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal hofft, dass alle Ukrainer, die während des Krieges nach Deutschland gegangen sind, in ihr Land zurückkehren werden. Die ersten Schritte in diese Richtung sind bereits unternommen worden.

Das berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Welt.

Demnach sei die Regierung „absolut daran interessiert, alle Ukrainer, die in den ersten Tagen des Krieges oder danach ausgereist sind, in unser Land zurückzuholen.“

„Alle ukrainischen Flüchtlinge sind in der Ukraine willkommen, während oder nach diesem Krieg, wir warten auf diese Menschen“, sagte Schmyhal.

Kiew hat auch bereits die technischen Details der Rückkehr mit der deutschen Regierung besprochen.

„Wir haben mit der deutschen Seite und unserem neuen Minister für nationale Einheit vereinbart, zusammenzuarbeiten und Lösungen zu finden, wie wir alle Ukrainer so schnell wie möglich zurückbringen können“, fügte der ukrainische Ministerpräsident hinzu.

Schmyhal s Besuch in Deutschland

Am 11. Dezember reisten Ministerpräsident Denys Schmyhal und sein Regierungsteam nach Berlin. Der Ministerpräsident traf sich mit Bundeskanzler Olaf Scholz und Vizekanzler Robert Habeck und nahm am Ukrainisch-Deutschen Wirtschaftsforum teil.

Nach den Gesprächen gab der Ministerpräsident eine Reihe von Erklärungen ab. Insbesondere erläuterte Schmyhal Scholz die Bedeutung der Mitgliedschaft der Ukraine in der NATO und sagte, die Ukraine könne Panzerabwehrwaffen produzieren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 238

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.